

MADAGASKAR

REISECHECKLISTE

Hat Sie das Reisefieber gepackt?

Mit einer guten Urlaubsplanung ist schon der halbe Urlaub gewonnen. Ob Langzeitreise, Badeurlaub oder Rundreise – egal wie lange die Reise dauert, es müssen einige Vorbereitungen getroffen werden. Diese Reise-Checkliste hilft dabei, dass der Koffer oder die Tasche vollständig gepackt ist und die wichtigsten Dokumente nicht zu Hause liegen bleiben.



REISEDOKUMENTE

- Reisepass auf Gültigkeit prüfen
- Passfotos besorgen
- Einreisemodalitäten des Urlaubslandes abklären und Visum beantragen (entweder durch Tai Pan oder direkt)
- Kopien aller wichtigen Papiere machen
- Impfausweis überprüfen und erforderliche Impfungen beachten
- Auslands-Krankenschein
- Reiseführer, Landkarte und Wörterbücher
- Reiseunterlagen vollständig?
Tickets, Hotelreservierung, Polizze, Reiseversicherung, usw.

HANDGEPÄCK

Handgepäck besteht nur aus einem kleinen Gepäckstück, das in die Flugzeugkabine mitgenommen werden kann. Das Gewicht sollte 5 kg nicht überschreiten. Verboten sind elektrische Geräte und gefährliche Gegenstände, wie z.B. Verteidigungssprays, Messer, Schere, Nagelfeilen, Haarsprays, Gas-Campingkocher.

- Gemütliche/wärmere Kleidung und Socken für klimatisierte Räume und das Flugzeug
- Notfall-Paket, falls der Koffer nicht am Urlaubsort mit ankommt
- wichtige Medikamente (Bei eigenen rezeptpflichtigen Medikamenten unbedingt die Zollbestimmungen des jeweiligen Landes beachten, bzw. sich über diese Bestimmungen informieren.)
- Sonnenbrille
- Kontaktlinsen/Pflegemittel
- Bargeld, Reiseschecks
- Kredit- und/oder EC Karte
- Gesichtsschminken
- Kamera (Ladekabel, Akku)
- Handy (Ladekabel)
- Tablet /Laptop (Ladekabel)
- Kopfhörer
- Reiseunterlagen
- Ausweispapiere
- Führerschein

VOR DER ABREISE BESORGEN

- Reiseapotheke zusammenstellen (auf Zielland abstimmen, Ihr Apotheker berät Sie sicher gerne): Dauermedikamente, Schmerztabletten, Sonnenbrandcreme, Medikamente gegen Übelkeit/Magenbeschwerden, Durchfall, Verstopfung, Erkältung, Fieber, Heftpflaster, elastische Binde, Desinfektionsmittel, Pinzette, Schere, Insektenschutz, Fieberthermometer
- Abfahrts-/Ankunftszeiten der Reise prüfen
- Rezepte für Medikamente besorgen
- Reisepapiere und Pass nicht im Koffer aufbewahren
- Verwandten/Bekanntem die Urlaubsadresse hinterlassen
- Notruf Tel. Nr. (bei längeren Auslandsaufenthalten) hinterlegen
- Reiseversicherungen abschließen (Reiserücktritt-, Gepäckversicherung, etc.)
- Adresse der österreichischen Botschaft notieren
- Tel. Nr. für Kreditkartensperre und Reiseversicherung notieren
- Lebensmittellieferungen abbestellen
- Informationen über die Stromspannung am Urlaubsort einholen
- Wertsachen diebstahlsicher deponieren

FINANZEN

- Eventuell Devisen besorgen
- Kreditkarten/EC-Karte auf Gültigkeit prüfen
- Eventuell Reiseschecks besorgen
- Sperrnummern diverser Karten notieren
- letzte Rechnungen bezahlen

MADAGASKAR

REISECHECKLISTE



VOR DER ABREISE HAUS UND WOHNUNG

- Alle elektrischen Geräte ausschalten, Kühlschrank evtl. abtauen
- Auto sicher abstellen
- Gas, Wasser, Heizung Strom abdrehen bzw. Zeitschalter einstellen
- Fenster und Türen schließen, Mülleimer leeren
- Mülltonnen rund ums Haus entfernen (Einstiegshilfe für Einbrecher)
- Versorgung für Blumen und Garten, Haustiere, Post organisieren
- Schlüssel und Adresse hinterlassen
- Geräte, die auf Stand-by geschaltet sind, ganz ausschalten

AM POOL UND AM STRAND

- Badehose, Badeanzug, Bikini
- Badeschuhe
- Strandmatte/Klappstuhl
- Badetücher und Handtücher
- Schwimmhilfe
- Taucherbrille, Schnorchel und Flossen
- Spiele
- Sonnenmilch

WAS NEHME ICH MIT?

- Kleidung für besondere Anlässe
- Regenschutz, Sonnenhut / Sonnenbrille
- Sportausrüstung, Badeschuhe
- Kosmetika / Sonnenschutz
- Kontaktlinsenpflege, Ersatzbrille und Brillenetui
- Kofferanhänger/Kofferschlüssel
- Schreibzeug, Adressenverzeichnis für Ansichtskarten
- Reisewaschmittel, Reisebügeleisen
- Taschenlampe, Taschenmesser/Korkenzieher
- Uhr/Wecker, Fön, Reiseadapter
- Streichhölzer / Feuerzeug, kleines Nähset
- Fotoausrüstung, Ladegerät für Handy
- Reiseliteratur/Kartenmaterial
- Steckdosenadapter für das Reiseziel
- Handy + Ladegerät (Bei Auslandsreisen: Informationen einholen, ob es dort funktioniert oder evtl. eine Freischaltung notwendig ist – insbesondere bei Kartenverträgen)
- Taschenmesser (nicht im Handgepäck!)
- Geldversteck, z.B. Brustbeutel, Bauchtasche oder Geldgürtel
- Sportgeräte
- Toilettartikel
- Haartrockner
- Handtücher, Taschentücher
- ggf. Zahnspange, Zahnspangen-Etui
- Tipp: Alles, was auslaufen kann, in Plastiktüten verpacken
- Spiele und Bücher

GESUNDHEITSVORSORGE

- Durchfallmittel (Kohletabletten)
- Schmerztabletten
- Medikamente gegen Erkältungskrankheiten
- Mittel gegen Reisekrankheit
- Salbe zur Linderung von Insektenstichen, Sonnenbrand, Verstauchungen und Prellungen
- Verbandpäckchen, Mullbinden, Pflaster, elastische Binden
- Desinfektionsmittel
- Einmalhandschuhe
- Fieberthermometer
- Verhütungsmittel
- Gehörschutz
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

BABYS UND KIDS

- Spielzeug, Bücher
- Rückentrage/Schwimmhilfe für Kinder
- Spezialnahrung, Medizin, Windeln
- Spezialsonnenschutz für Kinder

WEITERE INFORMATIONEN ZU IHREM MADAGASKAR-URLAUB

 REISEZIELE, HOTELS UND RUNDREISEN IN MADAGASKAR
www.taipan.at/Reiseziel/Madagaskar

 SEHENSWÜRDIGKEITEN IN MADAGASKAR
www.taipan.at/Reiseziel/Madagaskar/Sehenswürdigkeiten

 TAI PAN BLOG: MADAGASKAR-REISEBERICHTE
www.taipan.at/Blog/Reiseberichte-Madagaskar

 VISABESTIMMUNGEN FÜR MADAGASKAR
www.taipan.at/Visainformationen/Visum-Madagaskar

 IMPFUNGEN FÜR MADAGASKAR
www.taipan.at/Reiseimpfungen/Impfungen-Madagaskar

 REISEVERSICHERUNG FÜR MADAGASKAR
www.taipan.at/Reiseversicherung

WAS SIE IN MADAGASKAR UNBEDINGT BEACHTEN SOLLTEN

ALLGEMEINE TABUS

Auf Madagaskar gibt es regional unterschiedliche Tabus (Fadys), welche von den Ältesten der Dorfgemeinschaft festgelegt werden. Diese Fadys regeln das tägliche Leben auf Madagaskar. Mit diesem Begriff werden allerdings auch für Madagassen heilige Orte bezeichnet, die für Ausländer tabu sind, beispielsweise handelt es sich dabei um Gräber oder bestimmte Naturheiligtümer, wie verehrte Teiche oder Bäume. Es ist angeraten, sich außerhalb der größeren Städte bei ortskundigen Personen über bestehende Fadys kundig zu machen und diese unbedingt zu respektieren.

KLEIDUNG

Zwanglose Kleidung ist durchaus angemessen, in vornehmeren Hotels und Restaurants werden sie aber manchmal eine etwas strengere Kleiderordnung vorfinden. Badebekleidung sollten sie grundsätzlich nur am Strand tragen.

BEGRÜSSUNG UND UMGANGSFORMEN

Ein netter Gruß öffnet überall auf der Welt Türen und Herzen. Das ist in Madagaskar natürlich nicht anders.

Bedienen sie sich als Besucher eines landestypischen Grußes, werden sie mit Sicherheit einen guten Eindruck hinterlassen, vor allem in ländlichen Gegenden.

Die Formen der Begrüßung sind auf Madagaskar allerdings so groß und vielfältig wie das Land selbst. Es gibt unzählige regionaltypische Grußworte wie „Anakory“ oder „Tsarabe“, und

diese werden je nach Gegend ganz unterschiedlich ausgesprochen, oft auch in verschiedenen Stimmlagen singend ausgeschmückt und oft mit einem langgezogenen „eee“ abgeschlossen. Da sie sich wahrscheinlich nicht auf alle Unterschiede einstellen können, ist ein freundliches Salama die beste Lösung. Salama wird auf der ganzen Insel als Allerweltsgrusswort erkannt. Verwenden sie es überall und sie werden über die Reaktionen erstaunt sein.

Ehebruch und Pädophilie sind verboten und werden mit hohen Freiheits- oder Geldstrafen geahndet. Um eine kompromittierende Situation zu vermeiden, sollten sie beim Kontakt mit jungen Mädchen und Frauen besonders vorsichtig sein.

ESSEN

Wollen sie ihrem europäischen Magen nicht zu viel zumuten, sollten sie nach Möglichkeit rohes Gemüse, Essen von Gar-Küchen sowie Eiswürfel und Speiseeis meiden. Selbst in Hotels sollten sie kein Leitungswasser trinken, sondern ein Mineralwasser bevorzugen.

FOTOGRAFIEREN

Fotografieren sie keine militärischen und polizeilichen Einrichtungen. Vermeiden sie auch das Ablichten von sicherheitsrelevanten Einrichtungen wie Flughäfen, Brücken oder Regierungsgebäude. Möchten sie eine Person fotografieren, ist es ein Gebot der Höflichkeit, vorher um Erlaubnis zu fragen. Ein Nein sollten sie allerdings akzeptieren.

TASCHENDIEBSTÄHLE

In den Städten kann es zu Taschendiebstählen und bewaffneten Überfällen kommen und da sie als Reisende(r) oder Ausländer als wohlhabend gelten, sind sie leider Teil der Risikogruppe von Betroffenen. Besonders in Madagaskars Hauptstadt Antananarivo und an Orten mit vielen Menschen, wie Märkten, den Busstationen der Überlandtaxibusse (Taxi Brousse) und in Einkaufsstraßen sollten sie daher unbedingt sehr achtsam und vorsichtig sein.

Selbst in den kleineren Städten und in ruhigeren touristischen Küstenorten kommt es hin und wieder zu Diebstählen und Überfällen. Die Kriminalitätsrate ist zwar nicht besonders hoch, dennoch ist hier Vorsicht oberstes Gebot!

Führen sie daher keine großen Geldbeträge oder Wertgegenstände mit sich und tragen sie auch ihren Fotoapparat nicht in der Hand. Nehmen Sie Ihren Tagesrucksack oder Ihre Tasche nach vorne auf die Brust, wo sie sie immer im Auge haben. Am sichersten sind Wertsachen, Geld und Papiere im Hotelsafe aufgehoben, dennoch ist auch hier erhöhte Vorsicht geboten.

Verzichten Sie in Madagaskar auf abendliche Spaziergänge wenn das Tageslicht nachlässt, bzw. bei Dunkelheit, selbst wenn Sie in einer Gruppe unterwegs sind. Nehmen Sie ein Taxi, wenn Sie in Städten abends etwas unternehmen möchten.